

Pressemitteilung

„Wir sind die Energiewende“ – die ABE Gruppe nimmt an der deutschlandweiten Warnminute der Windbranche teil



In Barsbüttel protestierten am 25. Mai rund 48 Beschäftigte vor dem Unternehmenssitz und an den Einsatzstandorten gegen das geplante massive Ausbremsen der Windenergie durch die Bundesregierung.

Das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) ist mit einer einzigartigen Erfolgsgeschichte verbunden. Der verlässliche Rahmen half, enorme Kostensenkungspotenziale zu erschließen. Wind an Land kann deshalb heute weltweit mit neuen Kohle- oder Gaskraftwerken konkurrieren. Für den Offshore-Sektor deutet sich eine ähnlich positive Entwicklung an. Zudem ist eine international wettbewerbsfähige Industrie mit 150.000 Beschäftigten entstanden, die weltweit den technologischen Maßstab setzt. An der Küste hat die Windbranche geholfen, wichtige industrielle Kerne zu sichern. Die Zulieferer sichern in ganz Deutschland Arbeitsplätze im Maschinenbau und der Elektroindustrie.

Voraussetzung für eine Fortsetzung dieser erfolgreichen Entwicklung ist ein stabil dynamischer Heimatmarkt. Die Bundesregierung will nun jedoch die Dynamik der Energiewende ausbremsen und den Zubau der Windenergie massiv beschränken. Dies ist ein völlig falsches Signal. Darauf machten Tausende Beschäftigte und Unternehmen der Windbranche am 25. Mai 2016 aufmerksam und riefen deutschlandweit zu einer Warnminute auf.

„Mit dieser Warnminute wollen wir ein Zeichen für die Notwendigkeit der Energiewende setzen, denn wir sind die Energiewende“, so die Geschäftsführer der ABE Gruppe.

Über die ABE Gruppe:

Die ABE Gruppe ist seit über 16 Jahren in der Energieübertragung und -verteilung mit dem Schwerpunkt Windenergie tätig und bietet Beratung, Planung, Montage, Wartung, Betriebsführung, Regelung, Zertifizierung und Inspektion von Mittel-, Hoch- und Höchstspannungsanlagen an.

Sehr gerne stehen wir Ihnen für Fragen unter 040-2549940 oder unter info@abe-gruppe zur Verfügung.

ABE Gruppe
Großer Kamp 1c
22885 Barsbüttel

